

M.A. Environmental Studies Certificate Program

M.A. Zertifikatsprogramm Environmental Studies

Das neue M.A. Environmental Studies Certificate Program bietet Studierenden aller Disziplinen die Gelegenheit, eine interdisziplinäre studienbegleitende Zusatzqualifikation im Umweltbereich zu erwerben. Das fächerübergreifende und internationale Format, an dem auch das Institut für Ethnologie beteiligt ist, sowie Workshops und Vorlesungen von Umweltforschern aus aller Welt machen das Programm einmalig in Deutschland.

Das Zertifikatsprogramm steht allen Master-Studierenden, DiplomandInnen sowie Lehramts- und StaatsexamenskandidatInnen offen. Die Zusatzqualifikation, die in vier Semestern (33 ECTS-Credits) neben dem Primärstudiengang erworben wird, ermöglicht den Studierenden den Erwerb von Schlüsselqualifikationen mit folgenden Studienschwerpunkten:

- Umweltgeschichte und Gesellschaft
- Umweltpraxis
- Umweltpolitik und Umweltethik
- Humanökologie und Naturwissenschaft

Programmaufbau:

Das Environmental Studies Programm ist modularisiert aufgebaut und auf vier Semester ausgelegt. Der Umfang der für die Erlangung des Zertifikats erforderlichen Lehrveranstaltungen im Pflicht- und Wahlpflichtbereich beträgt mindestens 33 ECTS-Credits (mind. 14 Semesterwochenstunden). Die Pflichtmodule und Wahlpflichtmodule des Zertifikatsprogramms beinhalten folgende Lehrschwerpunkte:

1. Das Pflichtmodul (P1) „Environment and Society: International Perspectives“ setzt sich aus zwei Semestern des Rachel Carson Center „Lunchtime Colloquiums“ sowie einem Lektürekurs zu Grundlagentexten der Environmental Studies zusammen. Im Pflichtmodul werden sechs ECTS-Credits erlangt.
2. Zusätzlich ist jeweils ein Wahlpflichtmodul (WP1 bis WP13) aus den Themenbereichen „Environmental History and Society“, „Environmental Practice“, „Politics and Ethics“ und „Human Ecology and Natural Sciences“ zu besuchen. Dabei kann jeder Bereich nur einmal eingebracht werden. Pro Themenbereich müssen sechs ECTS-Credits erlangt werden. Die Anrechnung einer identischen Lehrveranstaltung aus dem Primärstudiengang ist möglich.
3. Im Verlauf des Studiums kann ein Wahlpflichtmodul durch ein optionales Praktikum (WP 5) bzw. einen Auslandsaufenthalt von mind. vier Wochen (WP 6) im Bereich „Environmental Practice“ ersetzt werden. Der Zeitpunkt dafür ist frei wählbar.
4. Im 4. Semester wird eine Abschlussarbeit im Rahmen eines Projektkurses verfasst. Diese wird in Form einer Ausstellung (WP 14) oder einer Veröffentlichung (WP 15) präsentiert. Der Projektkurs umfasst neun ECTS-Punkte.

Anmeldung:

Die Bewerbung ist nur zum Wintersemester möglich. Stichtag für Bewerbungen ist der 20. September. Nähere Informationen zur Bewerbung und den Fristen finden Sie auf der [Website des Zertifikatsprogramms \(Bewerbungsmodalitäten\)](#). > Hyperlink:

<http://www.envstudies.carsoncenter.uni-muenchen.de/zertifikatsprogramm/index.html>

Kontakt:

Ludwig-Maximilians-Universität München
Environmental Studies Certificate Program
Dr. Gesa Lüdecke
Rachel Carson Center
Leopoldstraße 11a
80802 München

Telefon: 089 2180-72354

envstudies@rcc.lmu.de

www.envstudies.carsoncenter.lmu.de